

Trendstudie zur Mitarbeitendenmobilität

Teilnehmen am BBM Mobility Survey 2025: Was Mitarbeitende wirklich brauchen und wollen

BBM lädt gemeinsam mit Dataforce zur Teilnahme an Studie ein / Grundlage für nachhaltige Mobilitätslösungen / Untersuchung der Mitarbeitendenmobilität / Ergebnisse auf der NaKoBeMo

Mannheim, im September 2025. Der Bundesverband Betriebliche Mobilität e. V. (BBM) ruft auch in diesem Jahr wieder zur Teilnahme an BBM Mobility-Survey 2025 auf. Die Trendstudie zur Mitarbeitendenmobilität soll Unternehmen helfen, schneller richtige Entscheidungen zu treffen und die für ihr Unternehmen passenden, nachhaltigen Mobilitätslösungen zu identifizieren.

Dazu ist es wichtig, auf eine fundierte Datenbasis zurückgreifen zu können. Nur so können Mobilitätskonzepte gezielt gestaltet und verbessert werden. „Das Ziel der jährlichen Befragung ist es, detaillierte Einblicke in das Mobilitätsverhalten zu gewinnen, Trends zu erfassen und so die Grundlage für nachhaltige Mobilitätslösungen zu schaffen“, sagte Axel Schäfer, Geschäftsführer des BBM. Im letzten Jahr haben 2.870 Mitarbeitende teilgenommen, deren Arbeitsweg im Schnitt 23 Kilometer lang ist. Das meistgenutzte Verkehrsmittel war der Pkw mit über 60 Prozent. Aber 50 Prozent der Befragten wünschten sich noch bessere Angebote durch den Arbeitgeber.

Die Ergebnisse der letzten Studie haben deutlich gezeigt, dass beim Thema nachhaltige Mitarbeitendenmobilität weiterhin Optimierungspotenzial besteht. „Wir sind gespannt, wie sich die Lage entwickelt hat und ob wir weitere wichtige und aussagekräftige Erkenntnisse erhalten. Jede einzelne Teilnahme trägt dazu bei, ein vollständigeres Bild der aktuellen Mobilitätssituation zu erhalten“, so Schäfer. Erfasst werden unter anderem die zurückgelegten Arbeitswege, die genutzten Verkehrsmittel sowie die Beweggründe für die Auswahl. Die technische Durchführung der Umfrage übernimmt wie im Vorjahr auch das Marktforschungsunternehmen Dataforce, ein langjähriger Kooperationspartner des BBM.

Ab sofort sind alle Unternehmen eingeladen, die Umfrage intern zu verbreiten und ihre Mitarbeitenden zur Teilnahme zu motivieren. Zusätzlich dazu steht die Befragung allen offen, die beruflich mobil sind – unabhängig von Branche oder Unternehmensgröße. Die Teilnahme ist anonym und läuft bis zum 5. Oktober 2025. Die Ergebnisse werden auf der diesjährigen #NaKoBeMo® Ende November präsentiert.

Unternehmen können auch eine individuelle Auswertung der Daten bekommen – dies geschieht ebenfalls anonym. Dabei werden die Gesamtdaten mit den des eigenen Unternehmens verglichen, um wertvolle Erkenntnisse zu gewinnen und mögliche Maßnahmen für eine nachhaltigere Mobilität aufzuzeigen.

Die Studie wird anonym und datenschutzrechtlich unbedenklich durchgeführt. Hier geht es direkt zur Befragung: https://survey.dataforce-services.de/survey/BBM_Mobility_2025_Public

Über den Bundesverband Betriebliche Mobilität e.V. (BBM)

Der Bundesverband Betriebliche Mobilität wurde im Oktober 2010 als Bundesverband Fuhrparkmanagement und Initiative von Fuhrparkverantwortlichen gegründet. Themenschwerpunkte des Verbandes sind alle Aspekte der nachhaltigen betrieblichen Mitarbeiter-Mobilität. Mit rund 650 Mitgliedsunternehmen ist der Verband das größte Netzwerk rund um diese Themen. Er vertritt die Interessen seiner Mitglieder und stellt seine Expertise bereit. Der BBM ist Mitbegründer und Mitglied der FMFE Fleet and Mobility Management Federation Europe.

Vorstandsmitglieder des Verbandes sind Marc-Oliver Prinzing (Vorsitzender), Heinrich Coenen (stv. Vorsitzender, Fuhrparkleiter Berliner Verkehrsbetriebe BVG), Dieter Grün (stv. Vorsitzender, Fuhrparkleiter Stadtwerke Heidelberg Netze), Axel Schäfer (Geschäftsführer und Vorstandsmitglied). Sitz des Verbandes und der Geschäftsstelle ist Mannheim.

Axel Schäfer, Bundesverband Betriebliche Mobilität e.V., presse@mobilitaetsverband.de